

Mein Schiff.

Hafeninformation

Khor Fakkan, Vereinigte Arabische Emirate



Herzlich willkommen in einer anderen Welt – zwar zu den Emiraten gehörend, jedoch ohne den Trubel und den Gigantismus, wie man ihn aus den großen Städten wie Dubai und Abu Dhabi kennt. Hier in Khor Fakkan laufen die Uhren langsamer und dies spürt man bereits bei der Ankunft. Freundlich, hilfsbereit und offen sind die Einheimischen gegenüber den neuen Besuchern – verdankt die Region doch dem großen Tiefseehafen neue Einnahmequellen. Eine leichte Brise weht vom Meer herein und lädt zu einem Spaziergang entlang der Strandpromenade – der Cor-

niche – ein, die sich vom Oceanic Hotel bis zur Stadt zieht. An dem von Palmen gesäumten Strand liegen Cafés, von wo aus man einen herrlichen Panoramablick aufs Gebirge genießen kann und auch der Sommerpalast des Emirs am Berghang gegenüber des Oceanic-Hotels ist ein Anblick wert. Darüber hinaus lohnt sich ebenfalls der Besuch des Umlandes mit den Wadis im Hajar Gebirge und der faszinierenden, rot gefärbten Hatta-Wüste. Bei der Entdeckung dieser scheinbar unberührten Welt wünschen wir Ihnen viel Freude und Vergnügen.

WISSENSWERTES

Die Region

An der Ostküste der Emirate, eingebettet zwischen dem Arabischen Meer und dem Gebirgsmassiv Shumayliyah, befindet sich an einer langgezogenen Bucht der Ort Khor Fakkan. Politisch gesehen gehört der kleine Ort mit seinen rund 35.000 Einwohnern zum Emirat Sharjah. Die meisten Einwohner der Stadt leben inmitten des sich an der Küste entlangziehenden Ortes mit Blick auf das Meer und die umliegende Bergwelt. Vereinzelt findet man kleine Bergdörfer vor, die wie kleine Nester in den Bergen verankert sind. Aufgrund der recht schroffen Gesteinswelt ist die Landwirtschaft an der Küste und im Hinterland nur sehr eingeschränkt möglich, weshalb die Einheimischen hauptsächlich noch vom Fischfang und seit einigen Jahren auch unmittelbar vom großen Containerhafen und den ersten Touristen leben. Der Containerhafen von Khor Fakkan ist der einzige natürliche seiner Art in den Emiraten und schützt mit seinen langen Kaimauern die Bucht des Ortes vor Wellen und starken Winden.

Sprache:	Arabisch und Englisch
Währung:	Dirham, US-Dollar wird fast überall akzeptiert
Liegeplatz:	Port of Khorfakkan

Die Dauer des Landgangs entnehmen Sie bitte dem aktuellen Tagesprogramm.

Entfernung zum Stadtzentrum: Ca. 2,0 Kilometer

Öffnungszeiten

Geschäfte:	
Sa. – Do.	09:30 – 20:00 Uhr
Banken:	
So. – Do.	08:30 – 14:00 Uhr
Fr. und Sa.	geschlossen
Post:	
Sa. – Do.	07:30 – 16:00 Uhr
Fr.	geschlossen

KLEINER SPRACHFÜHRER ARABISCH

Ja.....	Naa'm	Wo ist die Toilette bitte?.....	Ayn Al Hamam
Nein.....	La	Bezahlen, bitte.....	Momken Al Fatora
Bitte.....	Afwan	Kaffee.....	Kahwa
Danke.....	Shukran	Mineralwasser.....	Maya
Guten Morgen.....	Sabah Al Kheer	Limonade.....	Mashrobat Ghazyay
Guten Abend.....	Masaa Al Kheer	Eis.....	Mosalagat
Hallo.....	Salam Alykum	Wie viel Uhr ist es?.....	Kam Al Saa'a?
Auf Wiedersehen.....	Ma'a salama	Wie viel kostet das?.....	Kam Al See'r?
Wie geht es Ihnen?.....	Kaid Halak?	Wie bitte?.....	Afwan?
Ich verstehe Sie nicht.....	Ana la Afham	Prost.....	Salam

VOR ORT

Taxi

Taxis sind am Hafenausgang vorhanden.

Wichtige Telefonnummern

Polizei:	999
Ambulanz:	998
Feuerwehr:	997

SEHENSWÜRDIGKEITEN

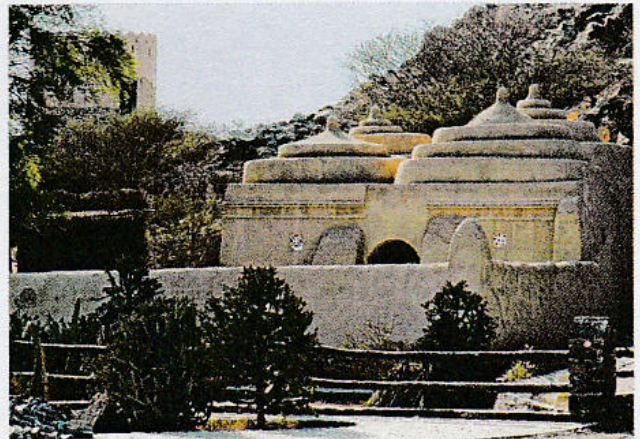


Stadtstrand

Ein 7 Kilometer langer, hellgelber Sandstrand liegt geschützt hinter dem Containerhafen. Wichtig zu wissen ist, dass man sich hier am Strand nicht leicht bekleidet zeigen darf. In einer der striktesten arabischen Regionen ist das Baden nur mit bedecktem Oberkörper und bedeckten Beinen erlaubt, sowohl bei Frauen als auch bei Männern. Des Weiteren wird man hier Liegen und Sonnenschirme vergeblich suchen.

Bidiyah-Moschee

Die kleine Bidiyah-Moschee befindet sich am Ortseingang von Bidiyah und, stammend aus dem 15. Jahrhundert ist sie die älteste Moschee der Emirate. Neben der kleinen Moschee hat man einen herrlichen Ausblick auf die Küste und den privatisierten Palmenhain im Hintergrund – ein Aufstieg über die Stufen lohnt sich allemal.



Fujairah-Fort

Etwa 30 km von Khor Fakkan entfernt, befindet sich im Emirat Fujairah auf einem kleinen Fels-hügel das historische Fort, dessen Ursprung auf das Jahr 1670 zurückgeht. Damit ist das von Lehmruinen umgebene Fort vermutlich das älteste der Emirate. Da es über die Jahrhunderte hinweg immer wieder erweitert wurde, besteht es heute aus drei Hauptgebäuden und mehreren Wachtürmen.

Hatta-Wüste und Hajar-Gebirge

Für Naturliebhaber und auch Action-Freunde sind diese beiden Ziele genau das Richtige. Bei einer Auf- und Abfahrt durch die mit ihrer roten Farbgebung bestechenden Dünen, gibt es schöne Ausblicke und Adrenalinschübe zugleich. Ebenso lohnenswert ist eine Jeep-tour in und durch das Hajar-Gebirge.



KARTE



Liegeplatz

Liegeplatzänderungen sind kurzfristig möglich. Alle Angaben in dieser Broschüre sind ohne Gewähr.